**Es gibt einen gefährlichen Trend in deutschen Kindergärten - er wird uns in 25 Jahren zum Verhängnis** *Artikel: 17. August 2017*

**KindLernforscher sind der Meinung, dass Kinder zu wenig spielen im Kindergarten.**

Eltern schicken ihre Kinder aus zweierlei Gründen in den Kindergarten: Erstens, damit sich jemand um die Kleinen kümmert, während sie arbeiten oder andere Aufgaben erledigen; und zweitens, um sie für die Schule vorzubereiten. Und zwar bestmöglich.
Und da man nie früh genug anfangen kann, so die vorherrschende Auffassung, sollen Kinder im besten Fall schon im Kindergarten Rechnen, Schreiben oder Fremdsprachen erlernen, damit sie sich danach in der Schule leichter tun, ein besseres Abi haben, auf eine Top-Universität gehen können und in der Arbeitswelt erfolgreich sind.

So stellen sich Eltern das gerne vor. Doch Psychologen und Lernforscher warnen: Unser heutiges Schulsystem bereitet Menschen überhaupt nicht auf die Arbeitswelt der Zukunft vor. "Kinder werden auf ökonomische Effizienz und Funktionalität getrimmt - und dass sie das Abitur schaffen - aber in 20 Jahren wird nur noch derjenige arbeiten und etwas für die Gesellschaft leisten, der es wirklich will", sagt Hirnforscher Gerald Hüther im Gespräch mit dem Business Insider.

**Spätestens in 25 Jahren muss man Spaß an der Arbeit haben**

Was meint er damit? Glaubt man einer Studie der renommierten Oxford-Universität, dann werden in nur 25 Jahren 47 Prozent der Jobs verschwunden sein. Die Arbeit wird künftig von Robotern oder Künstlichen Intelligenzen erledigt werden... Gerald Hüther malt ein fast dystopisches Bild von der Zukunft: "In einigen Jahren werden dann 20 Prozent der Menschen nur noch zu Hause sitzen, ein

bedingungsloses Grundeinkommen erhalten und in der Virtual-Reality-Brille leben, weil es keine Jobs mehr gibt, die sie mit ihren Fähigkeiten verrichten könnten." Die Lösung der Experten: Das ideologie-getriebene Bildungssystem müsse ein Ende haben. "Das Schulsystem der Nationalsozialisten hatte nur im Sinn, gute Nazis hervorzubringen, das der Kommunisten wollte Sozialisten hervorbringen und das der Industienationen will Konsumenten hervorbringen", sagt Hüther. Und dieses Schema gelte es zu durchbrechen...

Quelle: https://ondoor.de (direkt:https://www.businessinsider.de/es-gibt-einen-gefaehrlichen-trend-in-deutschen-kindergaerten-er-wird-uns-in-25-jahren-zum-verhaengnis-2017-4 )

- Die WHO hat diese Woche Richtlinien veröffentlicht die besagen, dass Kinder im ersten Lebensjahr komplett bildschirmfrei aufwachsen sollten. **Weltweit setzten Privatschulen zunehmend auf bildschirmfreien Unterricht und folgen damit dem Trend nach früher Digitalisierung nicht. Damit geben sie den Kindern die Möglichkeit , unabhängiges Denken, Sozialkompetenz und Kreativität zu entwickeln...**

Quelle: https://ondor.de (direkt: https://eliant.eu )

Bild: pixabay.com